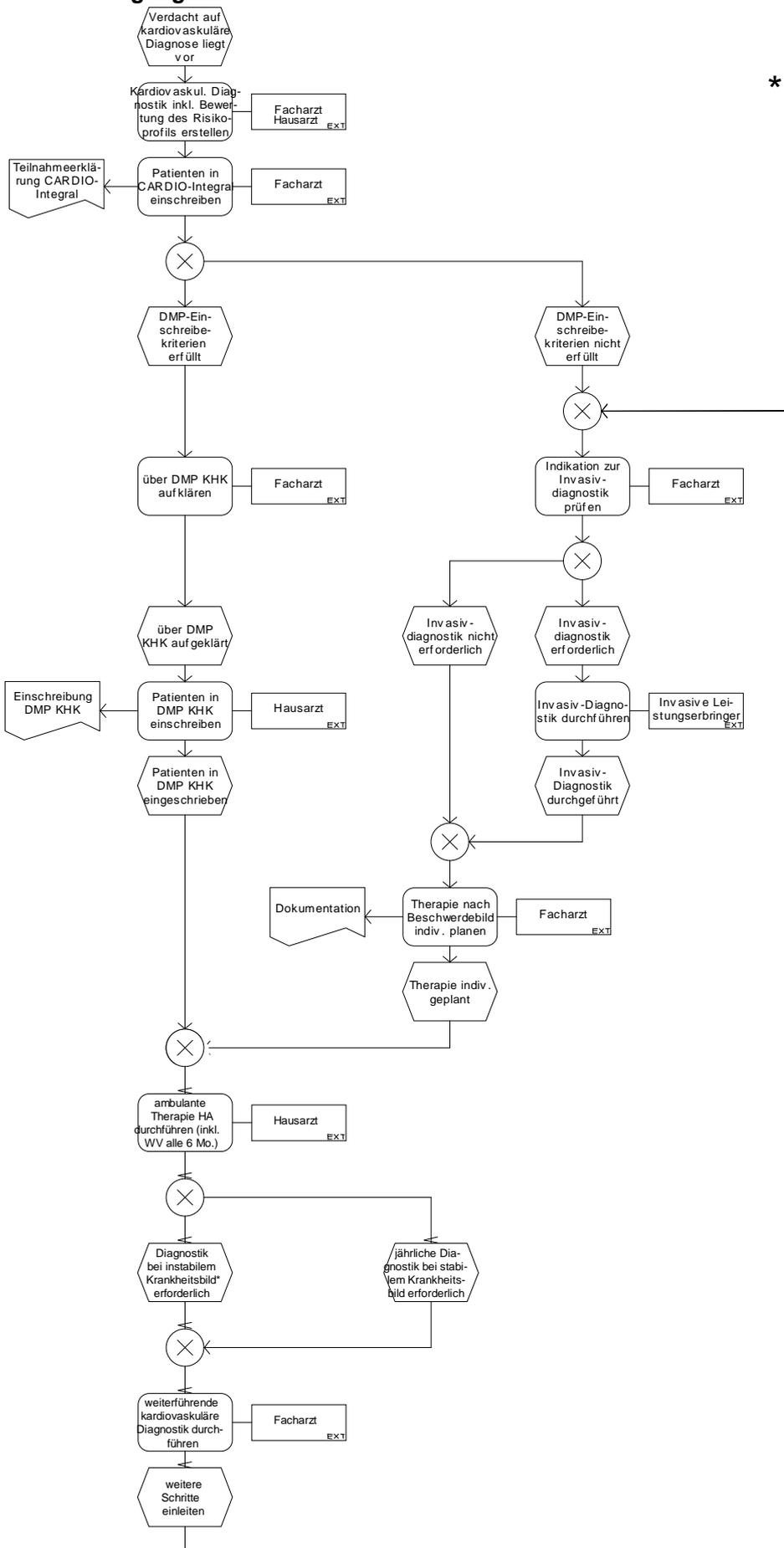


Anlage 1
Versorgungskette kardiovaskulärer Patienten



- * • zunehmende oder erstmalige Angina pectoris Beschwerden
- neu aufgetretene Herzinsuffizienz
- neu aufgetretene oder symptomatische Herzrhythmusstörungen
- medikamentöse Non-Responder
- Patienten mit Komorbiditäten (z. B. Hypertonie, Diabetes, Depression)
- Mitbehandlung von Patienten mit zusätzlichen kardiologischen Erkrankungen (z. B. Klappenventien)
- Indikationsstellung zur invasiven Diagnostik und Therapie gemäß Leitlinien
- Durchführung der invasiven Diagnostik und Therapie
- Risiko für kritische Beinischämie (kurze beschwerdefreie Gehstrecke bzw. deutliche Verkürzung derselben bei peripherer AVK (PAVK))
- Ruhebeschwerden bei PAVK und Nichtmöglichkeit invasiver Therapie
- Risiko für Venenthrombose (Thrombophilie, Hyperkoagulopathie)
- Bauchaortenaneurysma (halbjährige Kontrollen)
- Höhergradige Nierenarterienstenose (insb. bei arterieller Hypertonie)
- Metabolisches Syndrom – deutliches Risiko für Arteriosklerose
- plötzliche deutliche Verkürzung der beschwerdefreien Gehstrecke
- akute arterielle Ischämie mit Ruhebeschwerden der Füße/Beine
- (Sub-)akute zerebrale Ischämie (z. B. Amaurosis fugax)
- Vd. a. Venenthrombose
- Vd. a. Bauchaortenaneurysma
- Vd. a. höhergradige Nierenarterienstenose

HA: Hausarzt
FA: Facharzt